

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

27.11.1869 (No. 325)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325.

Samstag den 27. November

1869.

Bekanntmachung.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Nr. 26,135. Die Viehzählung pro 1869 betreffend.

Wie im vorigen Jahr soll auch dieses Jahr am 3. Dezember eine Rindviehzählung nebst einer allgemeinen Zählung der landwirthschaftlichen Hausthiere vorgenommen werden.

Die Gemeinderäthe erhalten durch den nächsten Boten die hiezu erforderlichen Impresen und werden beauftragt, diese Viehzählung in allen Gemeinden **pünktlich am 3. Dezember d. J.** und nach Anleitung der auf der ersten Blattseite vorgebrachten Bemerkungen mit größter Pünktlichkeit vorzunehmen, die Impresen hiernach genau auszufüllen, die Entzifferung der Zählungslisten selbst zu besorgen und das Ergebnis längstens bis zum 15. Dezember d. J. hierher vorzulegen. Für den Fall, daß die mitgetheilten Impresen nicht ausreichen sollten, hat sich der Gemeinderath nicht hierher, sondern direkt an das **Statistische Bureau** des Großh. Handelsministeriums dahier zu wenden.

Karlsruhe, den 23. November 1869.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Ziegler.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 25,984. Möbelfabrikant E. Böhringer beabsichtigt, in seiner in der Kriegsstraße Nr. 45 dahier befindlichen Werkstätte eine Dampfmaschine von 2 Pferdekraften aufzustellen. Die Beschreibung des Unternehmens sammt den Plänen liegt binnen 4 Wochen zur Einsicht der Betheiligten bei dem Gemeinderath dahier auf und sind etwaige Einwendungen binnen gleicher Frist schriftlich oder mündlich entweder dahier oder bei dem Gemeinderathe bei Vermeidung des Ausschlusses anzubringen und zu begründen.

Karlsruhe, den 20. November 1869.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen haben wir erhalten: von Herrn H. 20 fl.; durch das Bürgermeisterrath übergeben: am 6. d. M. aus einer Ehrenkränkungssache 1 fl.; am 10. d. M. aus einer Ehrenkränkungssache 1 fl.; aus einer Prozesssache von Ph. B. 1. fl.; an Zeugengebühren: von Christophine Seyfried 9 fr.; von Herrn Kaufmann Dertel 12 fr.; von Herrn Eisenbahn-Güterexpeditor Hölzer 12 fr.; von Herrn Commissionär Scharpf 24 fr.; von Herrn Dr. W. Sp. 12 fr. Wir danken bestens für diese Gaben.

Karlsruhe, den 25. November 1869.

Großh. Armenkommission.
A. Brauer.

Dankagungen.

Liebesgaben habe ich erhalten: Beitrag zur Kollekte des Bußtags nachträglich 1 fl.; von M. für die Armen 3 fl. 15 fr.; von Ungenannt für eine unglückliche Familie 2 fl. Herzlichen Dank!

A. W. Doll.

Der wohlwollende Gemeinderath der Residenz hat uns die reiche Gabe von 300 fl., welche ihm zur Verfügung gestellt worden waren, zur Vermehrung des Grundstockvermögens unserer Anstalt freundlich zuzuweisen die Güte gehabt, und fühlen wir uns gedrungen, auch auf diesem Wege dem verehrlichen Gemeinderath sowohl als dem uns unbekanntem edeln Geber unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 25. November 1869.

Das Comité der Kleinkinder-Bewahranstalt.

Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Monatsversammlung am Samstag den 27. November d. J., Nachmittags 3 Uhr. Ablieferung fertiger Arbeiten. Vorbereitung zur Verloosung.

A. W. Doll.

2.2.

Bekanntmachung.

Die neuerbaute Turnhalle der Großh. Turnlehrerbildungsanstalt in der Grünwinkler Allee wird Sonntag den 28. d. M., Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, dem Publikum zur Einsicht — nicht zum Turnen — geöffnet sein.

Karlsruhe, den 25. November 1869.

Die Direktion.

Rindfarren-Versteigerung.

2.1. Nächsten **Mittwoch den 1. Dezember l. J.**, Nachmittags 2 Uhr, wird im Hofe des Farrenhalters Andreas Pöfle dahier, Haus Nr. 31, ein 3½ Jahre alter

fetter Rindfarren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Rintheim, den 26. Dezember 1869.

Bürgermeisteramt.

Schmidt.

Schleifer, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

In das diesseitige Gesellschaftsregister wurde zu D. J. 100 das Erlöschen der Firma „Lang & Cie.“ dahier eingetragen. An deren Stelle tritt die sofort unter D. J. 107 eingetragene Firma „Dyckerhoff & Widmann“ dahier mit Zweigniederlassung in Amöneburg. Die unter letzterer Firma errichtete Kommandit-Gesellschaft besteht aus folgenden persönlich haftenden Gesellschaftern:

1. Eugen Dyckerhoff, Handelsmann, hier wohnhaft.
2. Gottlieb Widmann, Handelsmann, hier wohnhaft,

welche beide volles Vertretungsrecht haben.

Karlsruhe, den 23. November 1869.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. B. Franf.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*2.1. Leopoldstraße 3 ist eine Wohnung von vier Zimmern nebst Küche und Zugehör sofort oder bis 23. Januar an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock daselbst.

*3.1. Jähringerstraße 49 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmer, Kammern, Dienerzimmer und Stallung für zwei Pferde, auf 23. April 1870 zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Waldstraße 61 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. **Grünwinkler Allee 9** ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: innerer Zirkel 26 zwei Stiegen hoch.

* Adlerstraße 2a ist parterre ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu beziehen. — Ebenfalls sind ein **Bettkanapee-Gestell** und eine 26' lange **Leiter** billig zu verkaufen.

* Drei möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich oder später zu vermieten. Näheres innerer Zirkel 10 eine Stiege hoch.

Wohnungsgesuche.

6.4. Eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern mit Küche u. s. w. wird sogleich oder innerhalb drei Wochen zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Kreuzstraße 24 im 3. Stock abzugeben.

3.1. Es wird eine Wohnung in einem Hinter- oder Nebengebäude, ungefähr in Mitte der Stadt, bestehend aus 6-8 Zimmern, gutem Keller und sonstigen Zugehör sogleich oder auch später zu mieten gesucht. Wünschenswerth wäre es, wenn 1 großes und 1-2 kleinere Zimmer ebener Erde sich befänden. Hierauf Reflektirende wollen ihre Adressen gefälligst unter T. 50 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein braves Mädchen findet auf Weihnachten eine Stelle: Wilhelmstraße 5 im 2. Stock.

2.2. Ein fleißiges, solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und pugen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Ludwigplatz 59.

* Auf kommendes Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, gesucht. — Ebenfalls findet ein tüchtiges, solides Mädchen eine Stelle als Kellnerin. Näheres Blumenstraße 21.

Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres Langestraße 148 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches waschen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird sogleich in Dienst gesucht: Baldhornstraße 10.

* 2.1. Eine gute Köchin, welche sich auch sonst andern Hausarbeiten unterzieht, gute Zeugnisse vorlegen kann, wird zu einer Familie von 2. Personen, ebener Erde, aufs kommende Ziel gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, wird sogleich zur Aushülfe bis Weihnachten oder zu sofortigem Behalten nach Pforzheim gesucht. Zu erfragen Langestraße 121 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges, hartes Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht

sogleich eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Zu erfragen kleine Spitalstraße 6 im Hintergebäude.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, schön nähen und bügeln kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 54 im dritten Stock.

2.1. Steindrucker.

Ein geübter, solider Steindrucker findet Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Agenten-Gesuch.

3.3. Für eine ältere deutsche, bestrenommirte Lebensversicherungs-Bank werden Agenten gesucht gegen hohe und sofortige Auszahlung der Jahres-Provision. Offerten unter A. J. 15 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Wir suchen noch eine Anzahl Arbeiterinnen für **Sandschuhfabrik**. Da die Arbeit eine dauernde und in's Haus gegeben wird, dürfte sie manchen Familien lohnende Beschäftigung bieten. Auskunft wird in unserem Laden am Friedrichsplatz ertheilt, sowie in unserem Fabriklokal in **Mühlburg**, Adlerplatz 32. **C. Schätter & Comp.,** Handschuh-Fabrik.

Stellenanträge.

Es wird zur Aushülfe an Sonn- und Feiertagen eine im Seivern gewandte Person gesucht. Näheres im Gasthaus zum Pfälzer Hof.

* Eine gefungene **Schentangwe** wird sogleich gesucht. Zu erfragen Langestraße 117.

Stellengesuche.

* Ein verheiratheter, junger Mann, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Diener, Anstläufer, Krankenpfleger oder sonst anständige Arbeit. Der Eintritt kann sogleich oder später erfolgen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gebildetes Mädchen, welches besonders im Zuschneiden, sowie Kleidermachen sehr bewandert ist, sucht eine Stelle in dieser Eigenschaft; dieselbe würde auch die Stelle eines Ladenmädchens bekleiden. Näheres Jähringerstraße 33 eine Stiege hoch.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine im Kleidermachen gut bewanderte Person, sowie eine geschickte Büglerin suchen noch in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres kleine Herrenstraße 15 im Hinterhaus.

* 2.1. Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gut erfahren ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Duerstraße 6 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches im Weisnähen, sowie im Kleidermachen gut bewandert ist, wünscht in oder außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Langestraße 17 im dritten Stock im Hinterhaus.

Verloren.

* Donnerstag Abend wurde vom Theater durch die Wald- in die Sophienstraße der Theil

eines **Brillant-Ohringes** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Sophienstraße 35 im zweiten Stock.

* Donnerstag Abend zwischen 5 und 6 Uhr verlor ein Lehrling von der Spitalstraße 6 bis in die Jähringerstraße 14 eine **schwarzseidene Weste**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Spitalstraße 22 parterre abzugeben.

* Verloren wurde vergangenen Mittwoch, Abends, vom Hause des Kaufmann Distelhorst bis zum Hause Langestraße 134 ein schwarzer **Spitenschleier**. Man bittet, denselben gegen Belohnung im Laden Langestraße 134 abzugeben.

Verlaufene Pfauenhenne.

Aus dem Thiergarten hat sich eine Pfauenhenne verlaufen. Wird um Rücklieferung er sucht.

Zugelaufene Ente.

* Vor ungefähr vierzehn Tagen ist eine Ente zugelaufen. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselbe gegen Ausweis Stephaniensstraße 66 abholen.

Kinderbett zu verkaufen.

* Ein vollkommen reines, gut erhaltenes Bett für ein Kind von 2-10 Jahren ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: innerer Zirkel 27, 3. Stock, rechts.

Verkaufsanzeigen.

* Ein schöner, großer **Leder-Fauteuil**, noch fast neu, und eine **Vorrichtung** zum Zimmerturnen sind zu verkaufen: Sophienstraße 25 im untern Stock links.

* Ein weißer **Porzellanofen**, zu Steinkohlenfeuerung, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 12 im Hinterhaus.

Schweinsborsten

und **Noshaar** kauft fortwährend zu den höchsten Preisen

Moritz Schult,
Bürstenfabrikant,
2.2. **Waldstraße 37.**

Kaufgesuch.

3.3. Wir suchen eine gut erhaltene **Drehbank** zu kaufen. Offerten nebst Preisangabe beliebe man in unserm Comptoir abzugeben. **Gustav Stövesandt & Cie.**

Gänselebern-Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern, und bittet, sich zu überzeugen, daß er die **höchsten Preise bezahlt**. **Mr. Mahler, Baldhornstraße 56.**

Herren- und Frauenkleider

aller Art,
* 2.2. **Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden außerordentlich **theuer bezahlt**. Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart Sengst am Ettlingerthor und Thorwart Söllischer am Karlsthor** abgeben. **L. Lazarus aus Bruchsal.**

Kost-Anerbieten.

* Vom 1. Dezember an wird **Kost** in und außer d. m. Hause gegeben. Wo? Ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

* Eine Wittve wünscht ein Kind aus anständiger Familie in Kost und Pflege zu nehmen. Das Nähere neue Waldstraße 85 parterre.

Unterrichts-Anzeige.

* 4.3. Englischer Unterricht nach einer leichten Methode wird ertheilt; auch können Teilnehmer zu englischen Conversationsstunden sich melden: kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

Privatunterricht.

2.2. Der Unterzeichnete ertheilt Privatunterricht in den älteren und neueren Sprachen und Literaturen, besonders in der griechischen, lateinischen, deutschen, englischen, französischen, italienischen und spanischen Sprache und Literatur, im deutschen Aussprache, in der Weltgeschichte, sowie in allen auf Lyzeen und ähnlichen Anstalten gelehrt werdenden wissenschaftlichen Fächern.

K. F. Schöcklin.

Jähringerstraße 70 im dritten Stock.

* 3.3. Es wünscht Jemand **Unterricht in der italienischen Sprache** zu nehmen. Adressen wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Marrons glacés et Fruits confits

sind in schöner Auswahl eingetroffen, und empfiehlt solche offen, wie auch in eleganten Schachteln zu den billigsten Preisen

Jh. Compter, Hofconditor.

Marsala ächt

(ffü. sizilian. Wein). Obiger Marsala, auch bekannt unter dem Namen „**Italienischer Magen-Wein**“, ist nicht nur ein sehr edler und haltbarer Dessert-Wein, halbsüß und halbsüß, dem Madeira sehr ähnlich, sondern er hat auch die Eigenschaft, den Magen augenblicklich und nachhaltig zu erwärmen, weshalb er auch von unseren berühmtesten Herren Aerzten sehr häufig und zwar stets mit dem besten Erfolge bei Magenleiden und Konvaleszenz, zur Erhaltung und Stärkung der Kräfte verordnet wird. **Preis der ganzen Flasche 1 fl. 36 fr., der halben 28 fr.**

Jede Flasche ist mit meinem Namen, Siegel und Etiquette versehen.

Wilhelm Kumpfmüller.

Ausschließliche Niederlage für Karlsruhe und Umgegend zu gleichen Preisen und gleicher Qualität bei Herrn **Karl Arleth**, Hoflieferant.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelsternform sind vorräthig bei **J. D. Maisch**, Spitalplatz 30.

Biscuits

aus der Fabrik von **Huntley & Palmers in Reading,**

- als: **Albert**
- Napoleon**
- Sponge Biscuits**
- Vanille**
- Fancy Sweet**
- Queen**
- Royal**
- Pearl**
- Nic-Nac**
- Pic-Nic**
- Cracknel**

empfehlen **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

J. D. Maisch

2.1. Spitalplatz 30, empfiehlt:

Drageat, per Pfund	35 fr.
Citronat, per Pfund	36 fr.
Mandeln, per Pfund	38 fr.
Mandeln in Schalen, per Pfund	54 fr.
Haselnüsse, per Pfund	15 fr.
Corinthen, per Pfund	20 fr.
Rosinen, per Pfund	22 fr.
Feigen, per Pfund	15 fr.
Drageat und Citronen, frische, billigt.	

C. Arleth

2.1. Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

ganz frische **Schellfische**, frische engl. Austern (billig), Straßburger Gänseleberpasteten von Henry und Müller, in Terrinen und Teig, ebenso delikate Gänseleberwürste etc.

Aechter Ruster Ausbruch (Ungarwein), Tokayer, ächter Malaga in 1/4 und 1/2 Flaschen

bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Eine frische Parthie Schellfische

ist eingetroffen bei **J. Schnappinger**, Adlerstraße 13 a.

Lebende Hechte

stets vorräthig bei **Richard Saas**, Fischhandlung, 1 Lycceumsstraße 1.

Richard Saas

2.2. 1 Lycceumsstraße 1.

C. Arleth

2.1. Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

frische grüne **Almeria-Weintrauben**, frisch getrocknete Malaga-Rosinen, **Maroccaner Datteln**, **Bordeaux-Pflanzen**, neue Sultanini, Tafel- und **Neapolitaner Feigen**, sowie frische fruits confits assortis.

Ganz frische Native-Mustern

empfehlen **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Kieler **Sprossen** und **Bückinge**, engl. Speckbückinge, Neunaugen, Albricken, Sardinies à l'huile,

frisch marinirte Heringe, Milchher Heringe, holl. und franz. Sardellen

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

C. Arleth

2.1. Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

die frisch angekommenen delikatsten **Kieler Sprossen**, **Bückinge** zum Robessen etc.

Heute Edelhirsch

aus Großh. Wildparke: Schlegel und Ziemer à 16 fr. per Pfund, Büge und Ragout à 12 fr. per Pfund

bei **Richard Saas**, Hofwildpretbandlung, 1 Lycceumsstraße 1.

Feinste Gänseleberwurst

empfehlen **Leop. Wipfler, Charcutier**, Waldstraße 47.

Heute eingetroffen: Straßburger Bratgänse

bei **Richard Saas**, 1 Lycceumsstraße 1.

Prima

säftigen Emmentaler, weichen Limburger und Renchner Rahmkäs empfiehlt **J. D. Maisch**, Spitalplatz 30.

2.2. Spitalplatz 30.

Richard Saas

1 Lycceumsstraße 1.

2.2. Spitalplatz 30.

Kaffee-Surrogat,

sowie holländischer Kaffee-Extrakt in bester Waare ist zu haben bei

Couradin Haagel,

2.1. Großh. Hoflieferant.

Charcuterie

Leopold Wipfler,

Waldstraße 47,

empfiehlt heute:

Rindslummel

im Ausschnitt per Pfund 24 fr.

Gutfochende

gebrosene Erbsen, weiße Bohnen, neue Linsen, sowie grüne Kernen, Sago (grobes Korn), weiße Suppen- und Gemüsenudeln und ächte ital. **Maccaroni**, empfiehlt auf's Beste

F. D. Maisch,

Spitalplatz 30.

3.3.

Pastillen,

als: **Cuser, Bichy, Biliner, Carlsbader, Marienbader, Rifsinger, Magnesia, Eisensaccharat** und **Verdauungspastillen** empfiehlt in frischer Waare

J. Küst, Langestraße 44.

Flüssige Eisen-Seife.

Borzügliches, bisher unüb. troffenes Mittel bei Verwundungen, Verbrennungen, Quetschungen, Frostbeulen, äußerlichen Hautkrankheiten, Schweißfüßen, Strophulösen Geschwüren, Beinfract, lokalen Krebsgeschwüren. $\frac{1}{4}$ Flacon 20 Sgr. = 1 fl. 10 fr. $\frac{1}{2}$ Flacon 10 Sgr. = 35 fr.

Selbst alte und hartnäckige

„Frostbeulen“

heilt gründlich und dauernd in einigen Tagen das

Eisenseife-Cerat.

1 Päckchen 8 Sgr. = 28 fr.

Haupt-Versendungs-Depot befindet sich in Prag bei **Jos. Fürst**, Apotheker „zum weißen Engel“, Schillinggasse Nr. 1071 II.

General-Depot für Deutschland und die Schweiz bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24 5.

Havana-Ausfluß-Cigarren,

eine große Parthie, schöne Form, ausgezeichnet in Brand und Qualität, per Stück $2\frac{1}{2}$ fr., bei Abnahme von 100 Stück billiger bei

F. D. Maisch,

Spitalplatz 30.

Stearinlichter

in allen Eintheilungen, vollwichtig, bei Abnahme von 5 Pfund 33 fr., sowie **Christbaumlichter** in Stearin, Wachs und Unschlitt empfiehlt

F. D. Maisch,

Spitalplatz 30.

Münchener Harz-Seife

bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.9.

Neue Anerkennung

über die Vorzüglichkeit des weißen Kräuter-Brust-Syrups aus der Fabrik von **F. W. Bockius** in Otterberg.

Ein außerordentlich starker Husten, verbunden mit den heftigsten Brustschmerzen, der mich fast keine einzige Nacht ruhig schlafen ließ, veranlaßte mich endlich, zu dem mir von einem Freunde empfohlenen weißen Brust-Syrup des Herrn **F. W. Bockius** in Otterberg meine Zuflucht zu nehmen, und siehe, die Wirkung war eine überraschende. Sogleich nach Anwendung dieses Kräuter-Syrups verspürte ich bedeutende Linderung und konnte die ganze Nacht wieder ohne Störung schlafen, so daß ich in kurzer Zeit wieder ganz geheilt war.

Ich übergebe dieses der Öffentlichkeit im Interesse von Hülsenbedürftigen aus vollster Ueberzeugung.

Neustadt, 15. Januar 1865.

Aug. Grüner, Baunternehmer.

Dieser weltberühmte Kräuter-Brust-Syrup, welcher von dem hohen kgl. Ober-medical-Ausschusse geprüft und begutachtet wurde, ist stets acht auf Lager in Karlsruhe bei **Fried. Maisch**, Ludwigplatz 55b und **Mag. Maisch**, Durlacherthorstraße 46.

12.1 Nervöses Zahnweh

wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's** schwedische Zahntropfen

à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Paraffinkerzen,

gerippte und glatte, empfiehlt zu billigen Preisen

C. F. Dollmatsch Sohn, beim Marktplatz.

Gold- und Silberschaum, Korallen, Nüsse, Glasflugeln sowie Christbaumlichter empfiehlt

F. D. Maisch,

Spitalplatz 30.

12.9.

Schwedische Sicherheits-Zündhölzer

(Jönköpings Patent)

bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Schwedische Sicherheits-Zündhölzer

empfiehlt

Ludwig Lüder.



Brönnner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. und in Weinsflaschen à 1 fl. 45 fr. acht bei

Friedrich Wolf & Sohn.

Pariser Ball-Coiffuren, Pariser Blumen,

das Elegante in reichhaltiger Auswahl empf. 2.2.

Anna & Marie Levinger, Karl-Friedrichstraße 3 eine Straße hoch.



Cachenez, Salzbinden, Damenschawlchen

empfiehlt äußerst billig

5.4. F. Ludwig,

Langestraße 141, im Haber'schen Hause.

Taschentücher,

leinene, in bielefelder, irländischem und schlesischem Fabrikat,

französische und englische

Batisttücher,

desgleichen mit bunt bedruckten Bordüren,

baumwollene, leinene und seidene

10.3. Foulards

empfiehlt in reicher Auswahl

Otto Himmelheber,

Leinwaarenlager u. Wäschefabrik.

Sein Lager

in **Stickerbürsten**, zu Weihnachts-
geschenken geeignet, empfiehlt billigt

Moritz Schults,

Bürstenfabrikant,
Waldstraße 37.

2.2.

Großer Ausverkauf.

— Einen großen Vorrath von genähten ächten
Pariser Korsetten verkaufe ich, um damit
aufzuräumen, zum Fabrikpreis.

Krinolinen, gemusterte, von 1 fl. 12 fr.
an und höher.

Frau **Federlechner**,
Langestraße 96.

Spinnhaus und Flach

in allen Sorten billigt bei

S. Mörch, Langestraße 44.

Springerles-Model

in größter Auswahl zu billigen Preisen bei

S. Mörch, Waldstraße 22.

Billige Pastetenterrinen

empfehlen

Chr. Köbig,

Friedrichsplatz 10

Patent

Messer- und Buchmaschinen

empfehlen

S. Mörch, Waldstraße 22.

Handschuhfärberei

nach französischer Methode.

2.2. Aufträge zum Färben von Hand-
schuhen werden jederzeit angenommen und
am Schlusse der Woche an die Färberei
abgesandt.

Die Methode der von mir vertretenen
Färberei findet immer mehr Anerkennung
und kann ich nach den von ihr bis jetzt
gelieferten Arbeiten eine sorgfältige Aus-
führung der einlaufenden Aufträge zusichern.

Ueber den Rückempfang der gefärbten
Handschuhe wird den Auftraggebern regel-
mäßig im Tagblatt Nachricht gegeben.

Friedrich BIRTH,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Laubsägenbogen, und Laubsägen

empfehlen billigt

S. Mörch,

Waldstraße 22.

Sehr gute

Stiefelwische

zu haben: Langestraße 58 im Laden.

Kohlen-Bügeleisen

für Schneider

empfehlen billigt

S. Mörch.

*6.4. Luise Maier,

Sophienstraße 13, dritter Stock,

empfehlen sich den geehrten Damen zur Anfer-
tigung der Damengarderobe, als: Kleider,
Mäntel etc. etc., nach neuesten Façons und stellt
bei äußerst solider Arbeit die billigsten Preise.

*2.2. Sterbekleider

in verschiedener Größe stets vorrätig
zu möglich billigen Preisen im **Blu-
men- u. Sterbekleider-Geschäft**
von **Luise Saffner**, Ecke der Jäh-
ringer- und Waldhornstraße 36.

Leim-Pfannen

mit Kessel für Schreiner

zu haben bei

S. Mörch, Waldstraße 22.

Anzeige.

* Schöne Trauben und Kastanien, Äpfel,
Birnen, Nüsse und auch sämtliche Vistulien-
waaren sind zu haben: innerer Zirkel 19 im
Laden. **F. Bender**.

*2.1. Sauerkraut

ist zu haben Wilhelmstraße 10 im 2. Stock.

* Neues Sauerkraut,

eingemachte Rüben, eingemachte Bohnen, Roth-
kraut, Schwarzwurzeln, Rosenkohl, Meerrettig,
Salat, Essig- und Salzsurken, Gänseflegel
und Brust, Gänse- und Schweineschmalz, Butter
und Eier sind zu haben: innerer Zirkel 19 im
Laden. **F. Bender**.

* Frische Leber-, Grieben- u. Fleischwürste,
Böckelsfleisch, Schweinerippchen und Schwarten-
magen empfiehlt heute

W. Prinz, Metzgermeister,
Waldstraße 35.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-**
und **Griebenwürste** nebst gutem **Schwar-**
tenmagen

Karl Glasner, Metzger,
Herrenstraße 18.

Auch ist daselbst fortwährend gutes **Sauer-**
kraut zu haben.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,

empfehlen ihre

Chocoladen, **THEE**, **Punschessenzen**,
Dessert-Bonbons, **Bonbonnières**, **Jva-Liqueure**,
Brust-Bonbons, **Atrappen**, *Holländische Liqueure*
in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

4.1. J. Waffler's Kinderzwieback

ist das leichtverdaulichste, kräftigste und wohl-
schmeckendste Nah-
rungsmittel für zarte Säuglinge und Kinder überhaupt. Dasselbe
wird insbesondere als

Uebergangsspeise

von flüssigen zu festeren Lebensmitteln empfohlen von den Herren Hofrath Professor
Dr. Diez in Nürnberg, Professor Dr. Steiner in Prag, Direktor Dr. Th. Ber-
ner in Breslau, Stabsarzt Dr. Kupke in Posen und vielen anderen ärztlichen Autoritäten.

Lager davon halten und geben beliebige Quantitäten davon ab:

Das Hauptdepôt: **Michael Sirsch**, Kreuzstraße 3,
ferner: Herr **Louis Zipperer**, Waldhornstraße 30.
" **Karl Mall**, Amalienstraße 53.

2.1. Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich zur Bequemlichkeit
des verehrlichen Publikums und vielseitigen Wünschen entsprechend, nunmehr auch die Ein-
richtung getroffen habe, daß ich von nun an sämtliche in meinem Geschäft vorkommenden

Spezerei- und Kurzwaaren

gegen Abnahme meiner eigenen Marken zu ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Vortheile, welche ich dabei zu bieten im Stande bin, kommen jenen des bereits
bestehenden Lebensbedürfnis-Vereins mindestens gleich — ich liefere nur Prima-Waare und
gestatte den verehrlichen Abnehmern, auf die ortsüblichen Preise den festgesetzten **Nabatt**
sofort in Abzug zu bringen.

F. D. Maisch, Spitalplatz 30.

Gegen Eintritt von 3 fr.
ist die optische Reise von Lexa
Langestraße 99 jeden Nachmit-
tag von 4 bis 9 Uhr Abends
noch kurze Zeit zu sehen.

Avis.
Unterzeichneter eröffnet von heute an Lange-
straße 92 parterre seine **Glashütte** en
miniature für Glasblaserei und Glasspinnerei,
und erlaube ich mir zu bemerken, daß ich meine
Arbeit vor den allerhöchsten und höchsten Herr-
schaften präsentirte. Täglich geöffnet von
10 Morgens bis 9 Abends. Eintritt 6 fr.
A. Michault aus Warschau.

Anzeige.
* Cervelat, Lyoner, Preß- und Schinken-
wurst nebst gefochtem Schinken, Dönsenunge,
Böckelfleisch und Schweinerippen empfiehlt
W. Prinz, Hof Metzger,
Amalienstraße 22

Gasthaus zum Schwarzen Adler.
* Heute Morgens 9 Uhr Kesselfleisch,
Nachmittags frische Würste und Sauer-
kraut, Sonntag Morgens Zwiebelfuchen
empfiehlt
Leopold Neck, Kronenstraße 51.

Weizen-Bock
wird von heute an verzapft; Abends frische
Leber- und Griebenwürste.
* **Bierbrauer Kettner.**

Todesanzeige.
* Nach Gottes Rathschluß starb unser liebes
Kind **Max Haar** heute Mittag 1 1/4 Uhr,
1 Jahr 1 Monat und 23 Tage alt, was wir
hiermit theilnehmenden Verwandten und Freun-
den schmerzerfüllt anzeigen.
Karlsruhe, den 25. November 1869.
Die trauernden Eltern.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend um 6 Uhr Specialprobe
für Sopran und Alt, um 7 Uhr all-
gemeine Probe für das demnächst statt-
findende zweite Konzert.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe.

Liederhalle.
Heute Abend 1/2 9 Uhr gesellige Un-
terhaltung im Vereinslokal.



Heute Abend 8 Uhr.
* Der G... anonymer Brief-
schreiberin vom 25. Nov. diene zur Nachricht,
daß man ihren Namen kennt und auch weiß,
wer sie ist. Doch verbittet man sich in Zu-
kunft solche Briefe, andernfalls man ihren Na-
men veröffentlicht. **D.**

Lyoner Seidenjammet
und schwarze und farbige Seidenstoffe für Damen-
kleider empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. N. Mayer,
4 Stephaniensstraße 4.

3.1. Wein Lager in
Berliner Buntstickereien,
sowie in Gegenständen, die mit Stickereien garnirt werden kön-
nen, als:
Holz- und Leder-Waaren,
ist durch neue Zufuhren auf das Reichhaltigste ausgestattet,
was ich unter Zusicherung billiger Preise hiermit empfehlend
anzeige.
C. A. Kindler,
Tapißerie- und Kurzwaarenlager,
Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

Weihnachtsgeschenke für Herren!

wattirte Drill- 7 fl.,	in Velours 8 fl.,
„ Cassinet- 8 1/2 fl.,	in prima Velours 11 fl.,
„ Lama- 12 fl.,	in Ratiné 12 fl.,
„ „ mit Lama- futter 15 fl.,	in prima Ratiné 15 fl.,
„ prima Lama- 20 fl.,	Nouveauté-Schlafröcke von 18-30 fl.
Double-Schlafröcke 12-15 fl.,	

7.1. **Schlafröcke**
A. Herzmann,
Langestraße 155.

Woll-Waaren
in neuer Zufuhren, als:
**Kapuzen, Bascheliks, Fanchons, Kragen, Seelen-
wärmer, Colliers, Pulswärmer** etc.
empfiehlt zu billigen Preisen
C. A. Kindler,
Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

Buckskin, Paletot-Stoffe,
Cachenez und seidene Foularde
in reicher Auswahl bei
2.1. **Max Ettlinger.**

Sämmtliche Conditorgehilfen
sind auf Sonntag Abend 8 Uhr in's **Café**
Bauer höflich einladen.
* **Wiederere Kollegen.**

Eintracht.

Donnerstag den 2. Dezember 1869:

Zur Vorseier

des allerhöchsten Geburtsfestes

Ihrer Königlichen Hoheit

der Frau Grossherzogin

Fest-Ball.

Anfang 7 Uhr,

Carlsruhe, den 25. November 1869.

3.1. **Das Comité.**

27. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Samstag den 27. November 1869,

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des von dem Abgeordneten Feuz Namens der Budget-Commission erstatteten Berichts über das ordentliche Budget des Großh. Finanzministeriums für die Jahre 1870 und 1871:
 - Abth. III. Salinenverwaltung,
 - IV. Zollverwaltung,
 - V. Münzverwaltung,
 - VI. Katastervermessung,
 - VII. Allgemeine Kassenverwaltung,
 - VIII. Eigenthlicher Staatsaufwand.
- 3) Erstattung und Berathung von Petitionsberichten.

Mittheilungen aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 31 vom 25. November 1869.

Inhalt:

die Steuererhebung in den Monaten Dezember 1869 und Januar 1870 betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. Nov. IV. Quart. 127. Abonnementsvorstellung. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Aufzügen von W. A. Mozart. Die Uebersetzung bearbeitet und ergänzt von Eduard Devrient. Die Original-Recitative für das Quartett arrangirt von Joseph Strauß.

Eisenbahnfahrt:

Nach **Wörzheim, Bruchsal und Naustatt** nach Beendigung der Vorstellung.

Montag den 29. Nov. IV. Quart. 128. Abonnementsvorstellung. **Ein Lustspiel.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Roderich Benedix.

Dienstag den 30. Nov. IV. Quart. 129. Abonnementsvorstellung. **Medea.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer.

Mittwoch den 1. Dez. Theater in Baden. **Der erste Glückstag.** Komische Oper in 3 Akten von Auber.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Den geehrten Bewohnern Karlsruhe's erlaube ich mir, gefälligst anzuzeigen, daß ich mich unter Heutigen als **Bau- und Möbelschreiner** etablirt habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, alle mir anvertrauten Bestellungen nach Wunsch auszuführen. Solide Arbeit und prompte Bedienung werden zugesichert. Um gefälligen Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

L. Köbler, Waldhornstraße 10.

2.1. Für die Ballsaison

empfehlen wir das Neueste in **Pariser Blumen, Kränzen und Handschuhen.** Wir machen besonders auf eine gute Qualität mit 2 Knöpfen à 1 fl. 6 fr. aufmerksam.

Geschwister Mezger,
Waldstraße.

Mein auch dieses Jahr wieder auf das Beste assortirte

Wolzwaaren-Lager

bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung und sichere bei billigen Preisen prompte und reelle Bedienung zu.

H. Stütz, Kürschner,

Längestraße 98.

3.1. Heinrich Mörch,

22 Waldstraße 22,

empfehlte sein Lager aller Arten

Kochgeschirr u. Haushaltungsgegenstände
zu äußerst billigen Preisen.

Bierbrauerei Kröner.

Heute, Samstag den 27. November 1869,

Musikalische Abendunterhaltung,

ausgeführt vom

Septett des Großh. Feld- Artillerie- Regiments.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

3.1. Zur gefälligen Beachtung.

Wir erhielten soeben und empfehlen:

Amerikanische Veldruck-Bilder.

Dieselben — größtentheils kleinere Genrebilder, an denen es bisher oft fehlte — unterscheiden sich in der Art der Ausführung gänzlich von den in Deutschland hergestellten Drucken.

Wir haben die Bilder in unserm Geschäftslokale auf einige Tage ausgestellt.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

6.1.

Zurückgesetzte Ball-Handschuhe

zu sehr billigen Preisen bei

F. Wolff & Sohn.

Einladung.

2.1. Der den Ständen vorgelegte Gesetzentwurf über Abänderung einiger Bestimmungen der Gemeindeordnung ist von uns als ein Fortschritt zu größerer Selbstständigkeit der Gemeinden freudig begrüßt worden.

Wir glauben jedoch, daß die Autonomie und Selbstverwaltung der Gemeinden wenigstens in den größern Städten in verschiedenen Punkten ohne Gefahr noch bedeutend erweitert werden kann, und haben deshalb unsere dahin abzielenden Wünsche in einer den hohen Kammern zu überreichenden Petition formulirt.

Zur Berathung und Unterschrift der Petition findet

**Sonntag den 28. November, Vormittags 11 Uhr,
eine Bürger-Versammlung**

im großen Rathhause saale statt.

Wir sind überzeugt, daß unsere Mitbürger in großer Zahl die Ansicht theilen, daß die möglichst große Selbstständigkeit der Stadtgemeinden dazu beitragen wird, in denselben das Gemeindeleben zu immer schönerer Blüthe zu entfalten, und erwarten daher von unsern Mitbürgern, welche Interesse an einem möglichst selbstständigen Gemeinwesen haben, ein zahlreiches Erscheinen in dieser Versammlung.

Die in der Vorversammlung vom 25. d. M. anwesenden Bürger der Stadt Karlsruhe.

2.2.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung Ruhrer Fettschrot-Kohlen von bester Qualität trifft in wenigen Tagen in Maxau für uns ein, und werden wir gefällige Bestellungen zu billigem Preise ausführen.

C. Nicolai & Cie.,

Akademiestraße 1, im Hause des Herrn Adolf Römhildt.

Zur Entgegennahme von Aufträgen für uns sind die Herren

- Louis Zipperer**, Waldhornstraße 30,
- Louis Stroh**, Langestraße 87,
- Joh. Bapt. Klingele**, Spitalstraße 25,
- Julius Räuber**, Bahnhofstraße 5,
- Friedr. Römhildt**, Langestraße 233,

freundlich erbötig.

Freunde

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Reumaier, Aktuar v. Zerkten, Weib, Kfm. v. Frankfurt Henemaier, Kfm. v. München, Friedemann, Kfm. v. Neuwied.
- Deutscher Hof.** Bloch, Kfm. v. Speyer, Schleicher, Lehrer v. Laufen, Glaser, Priv. v. Ulm, Bach, Wirth v. Affenthal, Hoffmann, Rent. v. Darmstadt, Kl. Burger v. Baden.
- Englischer Hof.** Herrmann, Waas u. Weisch, Kfl. v. Frankfurt, Haus, Kfm. v. Mannheim, Fröhlich, Kfm. v. Hamburg, Donnotott, Kaufm. v. Neuwerk, Herrmann, Kfm. v. Plauen Geinzig, Kfm. von Trier, Fischer, Kfm. v. Paris.
- Erbprinzen.** Dörr m. Frau u. Henzel, Kfm. v. Mainz, Schmidlein, Direktor v. Basel, Weinberg, Kfm. v. Frankfurt, Knorr v. Luzern, Lohff, Rent. v. Berlin, Beck, Rent. v. Hohenstein Hepting, Stadtdirektor v. Pforzheim, Ganz, Kfm. v. Berlin.
- Geist.** Gatz, Kfm. v. New-York, Broner, Kfm. v. Ohio, Gdh, Geometer v. Ruppenheim.
- Goldener Adler.** Maier, Priv. o. Baden, Peter,

- Kfm. v. Achem, Sie-ert Bahnverwalter v. Bartsfeld, Dell, Kunstmüller v. Kammenthal, Wöhrer, Kfm. v. Schliengen, Guttgen m. Frau v. Brüssel, Weber, Kfm. v. Stuttgart Corell, Mühlenbes. v. Reustadt, Kauf, Mühlenbes. v. Dürkheim, Peter, Kfm. v. Leon, Rodenstock, Kfm. v. Düsseldorf.
- Goldener Karpfen.** Schmidt, Kfm. v. Godesheim.
- Goldenes Lamm.** Bong, Kfm. v. Basel, Esche, Fabr. v. Kurlwangen, Schmitt, Kfm. m. Frau von Frankfurt, Schausler, Fabr. u. Gallion, Kfm. von Stuttgart, Fries, Kfm. v. Zürich, Blank, Kfm. v. Offenbach.
- Goldener Ochsen.** Pollack m. Kam. v. Rotterdam, Ambruster, Wirth v. Willerdingen, Oberlein, Cand. phil. v. Handschuhsheim, Kamberg, Kfm. von St. Petersburg, Obermann Fabr. v. Mainz.
- Goldenes Schiff.** Rosenthal, Kfm. m. Sohn v. Borsleben, Bloch, Weinbl. v. Freiburg.
- Grüner Hof.** Pfeß, Priv. v. Amsterdam, Levi, Kfm. v. Straßburg, Huber, Kfm. v. Lamprecht, Rohmann, Kfm. v. Schweinfurt, Hüner, Kfm. v. Burgdorf, Reim, Kfm. v. Dresden, Blum, Kfm. v. Thingen, Weber, Kfm. v. Aachen, Reiser, Kfm.

- v. Berlin, Reß u. Gantert m. Frau, Kfl. v. Stuttgart, Reich, Kfm. v. Weidensheim, Domärzgl, Oberst m. Kam. a. Rußland, Lecoy, Kfm. v. Berlin, Eichmann, Kfm. v. Reustadt, Härtlinger, Kfm. v. Waldsiedl, Schmiedlin, Kfm. v. Ulm, Siegleter, Kfm. v. Augsburg.
- Hötel Große.** Mayer, Kaufm. v. Mannheim, Baum, Kfm. v. Stuttgart, Bonn, Kfm. v. Göttingen, Garnier, Kfm. v. Constanz, Krusemann, Kfm. v. Reuß, Hans, Kfm. v. Glarus, Wilden, Kfm. von Göttingen, Kfm. v. Offenbach, Ruhr, Kfm. von Frankfurt, Welt, Kfm. v. Bremen, Caprano, Kfm. v. Bremen, Dreimeyer, Kfm. v. Heilsau, Jacobi, Kfm. v. Darmstadt, Dahmen, Kfm. v. Meersburg, Beckmann, Kfm. v. Berlin, Niedergesäß, Kfm. von Dankirchen, Schnispahn, Prof. v. Darmstadt, Löwenthal, Prof. v. Mannheim, Gröbel, P. of. v. Frankfurt, Trier, Prof. v. Berlin, Wamm, Rent. v. Frankfurt.
- Hötel Pring.** Willard, Priv. v. Bühl.
- Hötel Stoffleth.** Reyd, Kaufm. v. Bruchsal, Haut, Part. v. Heilbronn, Seng u. Stottel, Kfl. v. Hohenzollern, Keng, Weibbl. v. Hall, Dörttinger, Kfm. v. Lauda, Schaidlin, Kfm. v. Augsburg, Heiling, Kfm. v. Nürnberg, Bertle, Kfm. a. Preußen, Junner, Kfm. v. Zürich, Schäfer, Rent. v. Sulzburg, Gürtler, Kfm. v. Stuttgart, Reisinger, Kfm. v. Freiburg, Härtle, Kfm. v. Coblenz, Loth, Kfm. v. Offenbach, Fabricius, Rent. v. Baden, Dittle, Med. v. Ingelfingen, Müller, Kfm. v. Berlin, Langemann, Kfm. v. Lorch, Sailer, Kfm. v. Bern, Gütter, Geometer v. Lautenbach, Dinderer, Kfm. v. Reutlingen.
- Raffauer Hof.** Dreifuß, Kfm. v. Eabr, Maier, Kfm. v. Rußland, Dreifus v. Bodenheimer, Kfl. v. Mannheim, Kochland, Kfm. v. Frankfurt.
- Prinz Max.** Frau Busch a. Rußland, Bruder v. Achem, Hilabel, Kfm. v. Reuzingen, Schaller von Paris, Dub, Kfm. v. Lubingen, Nidelsheimer, Kfm. v. Nürnberg, Oberfrank, Kfm. v. Ulm, Schmitt, Fabr. v. Offenbach, Kahn, Weinbl. v. Sulzburg.
- Römischer Kaiser.** Kaufmann, Fabr. v. Eslingen, Ruch, Kfm. v. Würzburg, Reinard, Kfm. v. Raab, Burg, Bielberg, Kfm. v. Zürich, Seifried, Kfm. v. Göttingen, Kfm. v. Gmünd, Tombert, Kfm. v. Freiburg, Frau Braucanard m. Kam. v. Paris, Dr. Susenheim v. Kothensfeld, Dr. Göttinger v. Frankfurt.
- Nothes Haus.** Wötter, Kaufm. v. Söllingen, Jeller, Kfm. v. Kerschheim, Günsel, Kfm. v. Offenbach, Reß, Fabr. v. Meran, Jaquenett, Limonadier von Straßburg.
- Schwarzer Adler.** G. St. Braum, v. Dürkheim, Stadt Straßburg, Steyer, Priv. v. St. Leon, Göster, Schauspieler v. Amiens.

Gottesdienst. — 28. Nov. 1869.

- 1. Advent.**
- Schloßkirche,** Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.
- Stadtkirche,** Vorm. 11 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
- Naqm. 3 Uhr:** Hr. Diakonus Helbing.
- Kleine Kirche,** Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- Militär-Gottesdienst:**
- Stadtkirche,** Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger Lindenmeyer.
- Christenlehre:**
- Kleine Kirche,** Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- Naqm. 2 Uhr:** Hr. Hosprediger Doll.
- Diakonissenhauskirche,** Vorm. 10 Uhr: Hr. Anstaltsprediger Lüpmann.
- Evangelisch-Lutherischer-Gottesdienst:** Spitalstraße Nr. 29, Naqm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.
- Methodistengemeinschaft:** Kreuzstraße 2 (Eingang innerer Thore), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Rodemeyer.
- English Divine Service** in the Auls of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.